



# Methodenpluralismus

## Blockseminar an der Universität Siegen



Donnerstag, 24.05.2018

- 17:00  **Svenja Flechtner**  
 Universität Siegen  
 Methodenpluralismus und Plurale Ökonomik  
 Vortrag in USD 312
- 18:00  **Giuseppe Strina**  
 Universität Siegen  
 Aktionsforschung an der Universität Siegen (angefragt)  
 Vortrag in USD 312

Freitag, 25.05.2018

- 9:45  **Jens Maeße** **Svenja Flechtner** **Johanna Meurer, Anne Schwab**  
 Universität Gießen Universität Siegen Universität Siegen  
 Diskursanalyse Fuzzy Set QCA Qual. Methoden / Research Designs  
 Workshop in USA 016 Workshop in USF 108 Workshop in USD 207
- 11:15 – 11:30 Pause
- 11:30 – 13:00 Fortsetzung Workshop
- 13:00 – 14:15 Mittagspause
- 14:15  **Elina Khachatryan** **Johanna Meurer, Anne Schwab**  
 Universität Kassel Universität Siegen  
 Economic Experiments Grounded Theory & Ethnographie  
 Workshop in USD 207 Workshop in USA 016
- 15:45 – 16:00 Pause
- 16:00 – 17:30 Fortsetzung Workshop

Samstag, 26.05.2018

- 10:00  **Natalie Fritzler** **Andreas Dimmelmeier**  
 Universität Bochum Universität Warwick  
 Agent-Based-Modeling Netzwerkanalyse  
 Workshop in USD 109 Workshop in USD 207
- 11:30 – 11:45 Pause
- 11:45 – 13:15 Fortsetzung Workshop
- 13:15 – 14:30 Mittagspause
- 14:30  **Ulrike Knobloch**  
 Universität Vechta  
 Methodologie aus Geschlechterperspektive  
 Vortrag in USD 109
- 15:45 – 16:00 Pause
- 16:00 Uhr **Strukturierter Diskussionsraum**
- 17:30 Uhr Ende des Blockseminars

# Methodenpluralismus

## Blockseminar an der Universität Siegen

### Agent Based Modeling

Natalie Fritzler

Der Workshop zu „Agent-based Modelling“ bietet eine Einführung in die Methode der Agentenbasierten Modellierung und Computersimulationen. Dabei werden vielfältige Anwendungsgebiete, insbesondere aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaften, vorgestellt. Nach einer theoretischen Einführung werden praktische Übungen und Anwendungen mit der frei verfügbaren Programmierplattform NetLogo durchgeführt.

Mitbringen/ToDo: Laptop mitbringen, Download Netlogo  
<https://ccl.northwestern.edu/netlogo/download.shtml>

### Fuzzy Set Qualitative Comparative Analysis: Eine Einführung

Svenja Flechtner

Die qualitativ-vergleichende Analyse ist eine Methode aus der Makrosoziologie und Politikwissenschaft. Es geht um die Kausalanalyse konfiguratorischer Daten, d.h. um die Identifikation von Konstellationen bestimmter Variablen, die einzeln oder kombiniert notwendig oder hinreichend für ein bestimmtes Ergebnis sind. Eine Fragestellung wäre beispielsweise, ob die Variablen „Deindustrialisierung“, „Arbeitsmarktliberalisierung“ und „Arbeitsschutz“ einzeln oder in irgendeiner Kombination notwendig oder hinreichend für den Eintritt des Ergebnisses „hohe Jugendarbeitslosigkeit“ sind. Dem Ansatz liegt also eine mengentheoretische Logik zugrunde. Im Workshop erläutern wir diese Grundlogik, grenzen sie von statistisch- und wahrscheinlichkeitsbasierten Methoden (wie z.B. Regressionsmethoden) ab und gehen gemeinsam ein Anwendungsbeispiel durch, um die Anwendungsschritte kennenzulernen. Hinweis und Tipps zur Vertiefung und eigenen Anwendung werden bereitgestellt.

### Diskursanalyse

Jens Maeße

Der Workshop dient der Erlernung und Einübung diskursanalytischer Methoden der Sozialforschung anhand von Beispielen aus wirtschafts- und finanzsoziologischen Themenfeldern (Banken und Finanzen, Finanz- und Wirtschaftspolitik, Organisation und Märkte). Diskursanalyse ist eine Methode der qualitativen Forschung, die dazu dient, Sprache, Texte und Bilder in ihren sozialen Verwendungskontexten zu analysieren. Im Workshop stützen wir uns vor allem auf die Arbeiten der französischen Tradition der Diskursanalyse von Foucault, Lacan und Althusser und deren Weiterentwicklungen zur Aussagenanalyse. Die Analyse von Diskursen fragt nicht danach, was Texte bedeuten, sondern sie untersucht die Regeln und Mechanismen der Generierung von sozialem Sinn in Verwendungskontexten.

Mitbringen/ToDo: Texte zum Einlesen werden vorab zur Verfügung gestellt.

### Economic Experiments

Elina Khachatryan – ENGLISH

The experimental economics workshop will consist of three parts: 1) a hands-on experience with an experimental game, 2) a general introduction into the experimental economic methodology, and 3) a deeper look into a particular topic of experimental literature. In the hands-on section, a pen-n-paper experiment will be conducted with the workshop participants. Behavior resulting from this classroom experiment will be compared to the findings of the original published article. The "deeper look" section will be dedicated to experiments on corruption and dishonesty.

### Netzwerkanalyse

Andreas Dimmelmeier

Der Workshop führt in die Geschichte und Terminologie der Netzwerkanalyse ein. Es werden verschiedene Arten von Netzwerkstatistiken und Anwendungsbeispiele aus der Literatur vorgestellt (z. B. Regimekomplexe, Unternehmenskontrolle, wissenschaftliche Denkschulen und Felder, Zitationsanalyse, IMF shadow banking regulation). Die Teilnehmer erhalten einen kleinen Einblick in die Umsetzung einer Netzwerkanalyse mit RStudio.

Mitbringen/To Do: Laptop mitbringen, R und R Studio installieren (frei verfügbar online), R Skript und xls/csv Dateien werden vorab zur Verfügung gestellt.

### Einführung in die qualitativen Methoden und qualitative Forschungsdesigns

Johanna Meurer und Anne Schwab

Im Rahmen des Kurses werden Grundlagen der qualitativen Forschung vermittelt und ein Einblick in das Praxisverständnis von rekonstruktiven Verfahren gegeben. Am Ende werden konkrete Beispiele zu Forschungsdesigns vorgestellt und diskutiert.

### Grounded Theory, Ethnographie und Aktionsforschung

Johanna Meurer und Anne Schwab

Im Rahmen des Kurses werden die methodologischen Grundlagen der Grounded Theory vorgestellt und Einblicke in das ethnographische Arbeiten gegeben. Außerdem werden wir gemeinsam Bezüge und Ansätze der Aktionsforschung erarbeiten.